

VHS-Konzept hilft Unternehmen

Mittelstand freut sich über Nachwuchs

Meerbusch. Der Mittelstand hat sich überzeugt zum Konzept des Berufsfindungsseminars von „Jugend braucht Zukunft“ geäußert, das feststellt, dass „Neigung von qualifizierter Eignung getragen werden muss“. Der Gründer der Meerbuscher Initiative, Dr. Peter Schulze, stellte die Strategie der Seminare, die für Unternehmer entwickelt wurden um Talente unter den Bewerbern zu finden, der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU in Meerbusch (MIT) vor. Im Mit-

telpunkt standen die eintägigen Intensivseminare, die auch an der VHS Meerbusch angeboten werden. Dort erarbeiten Jugendliche ihren persönlichen Standort und machen sich ihre Neigung bewusst. Am Ende seiner Seminare steht ein diskretes Einzelcoaching, bei dem die Trainer intensiv zuhören würden. Schließlich würden Berufsvorschläge mit Hilfe eines bewährten Computertests ermittelt und schriftlich konkretisiert. Mehr als 1000 junge Menschen haben daran in Meerbusch teil-

genommen. Da aber der Neigung der Bewerber immer auch eine qualifizierte Eignung folgen sollte, die Schulabgänger aber teilweise deutliche Lücken in einzelnen Schulfächern aufweisen, wird die VHS erstmals eine individuelle Aufbauschulung für Bewerber anbieten, die am Berufsfindungsseminar in der VHS in Meerbusch teilgenommen haben. „Somit kann dann auch bei Eignung optimiert werden“, bestätigte die Leiterin der VHS Meerbusch, Ingrid Terrana-Kalte.